Angewandte Kompositionslehre - schon beim Frühstück

„Kompositionslehre und Bildgestaltung“

Vortragskurs von Hinrich JW Schüler

7. - 8. Februar 2024

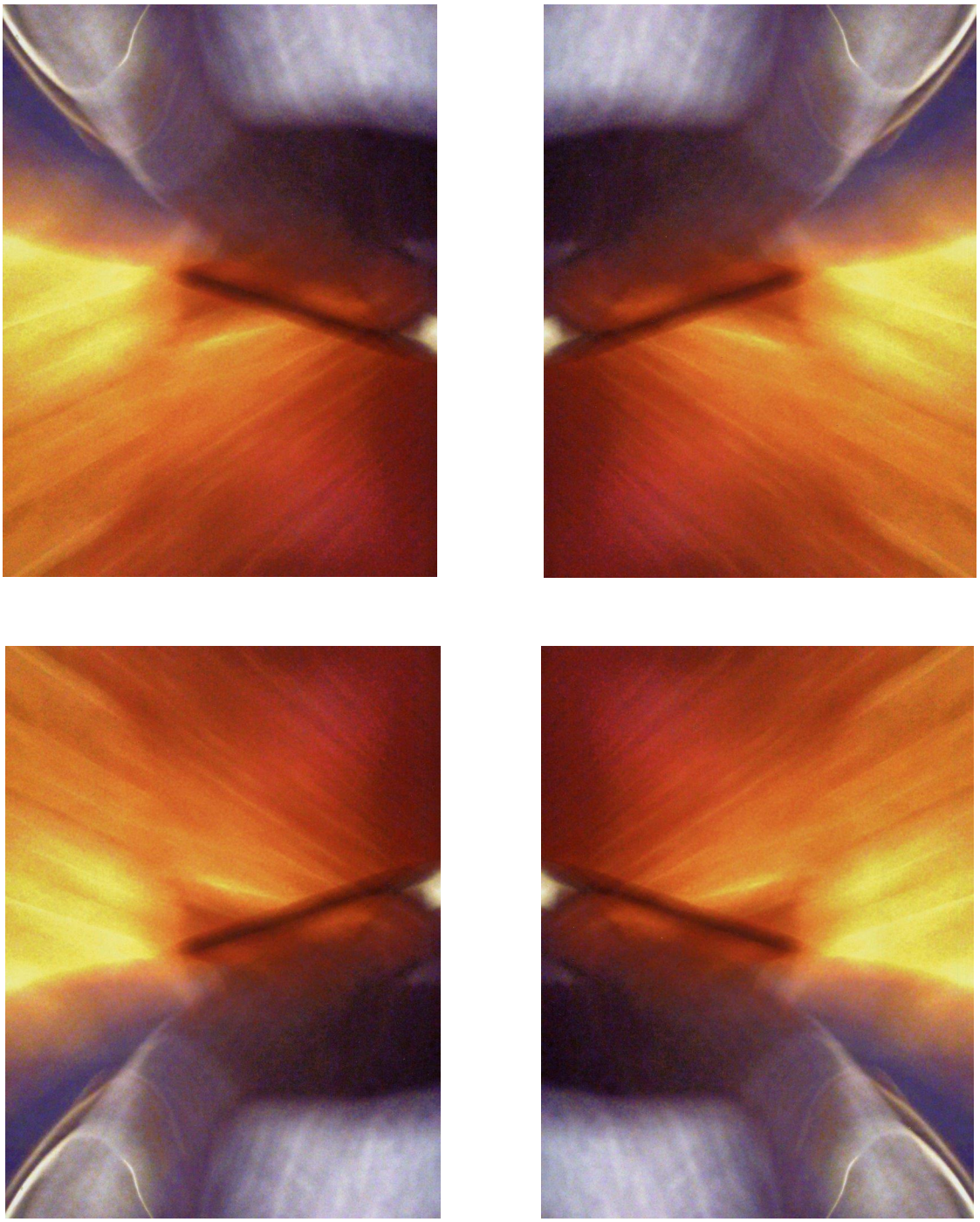
Erläuterungen zum sinnvollen Bildaufbau (Foto: Anne Schwabe)

Jede Form, jede Linie spricht uns bewusst oder unbewusst an. Warum dies so ist und wie genau ich diesen Informationsstrom und dieses Wissen in meiner Kunst nutzen kann, klärt und erläutert Hinrich JW Schüler in diesem Vortragskurs. Ebenso werden wir uns mit folgenden Fragen auseinandersetzen: Wie kann ich diesen bewusst oder unbewusst aufgenommenen

Informationsstrom erkennen? Wie kann ich selbst mit bildnerischen Medien Informationen auf richtige Weise senden? Wie, wodurch und mit welchen gestalterischen Mitteln kann ich einen gewünschten Ausdruck erreichen?

Kenntnisse von den Grundlagen der Ästhetik ersparen Mühe, Zeit- und Materialverlust.

Was ist eine sinnvolle Bildaufteilung? Wie vermeide ich Fehler? Wie kann ein dynamisches Gleichgewicht der Kräfte im Bild erreicht werden? Wie werden Bewegung und Spannung ins Werk gebracht? Auch mit diesen Fragestellungen werden wir uns in diesem Kurs beschäftigen.

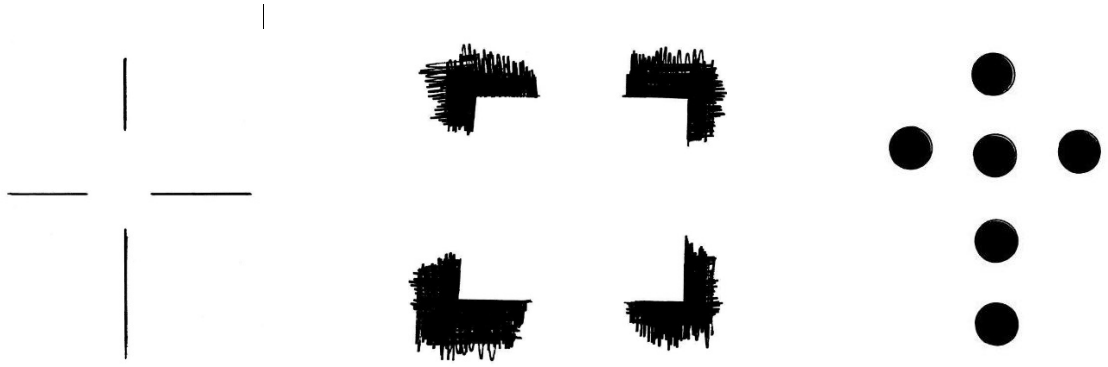


Ein völlig neuer Ausdruck entsteht nach Spiegelung und Drehung: andere Dynamik, andere Richtungen, andere Gewichtung von Hell und Dunkel.

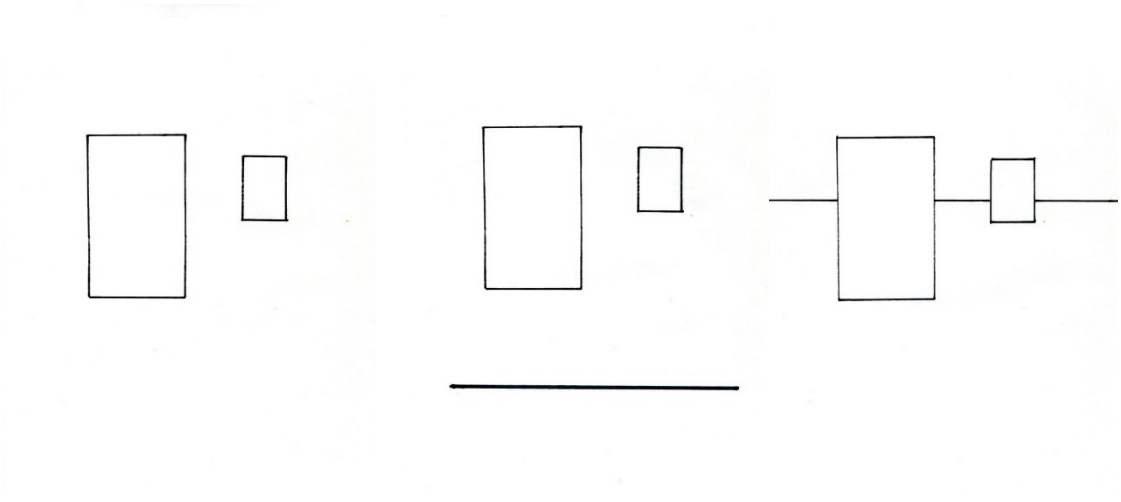
Wie gelingt eine gute Komposition und wie korrigiere ich eine fehlerhafte? Was erscheint harmonisch oder disharmonisch und warum? Gibt es „Harmonieregeln“? Wie setze ich welche davon gekonnt ein - oder breche ich sie, um Spannung zu erzeugen?

Mit Vorträgen und gemeinsamen Analysen gehen wir diesen und weiteren Fragen nach.

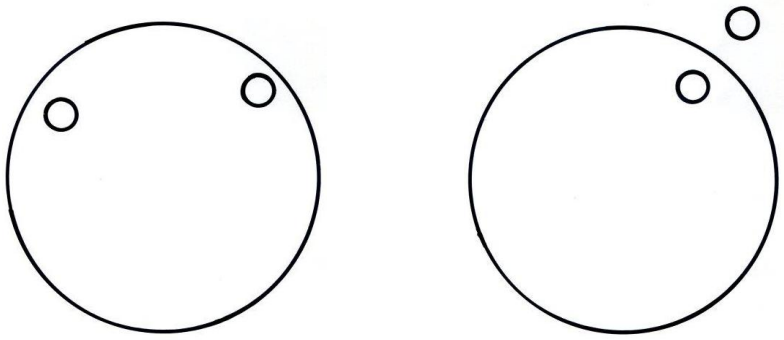
Dieser Vortragskurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene aus den Bereichen Malerei, Grafik, Zeichnung, Illustration, Design und verwandten Feldern geeignet.



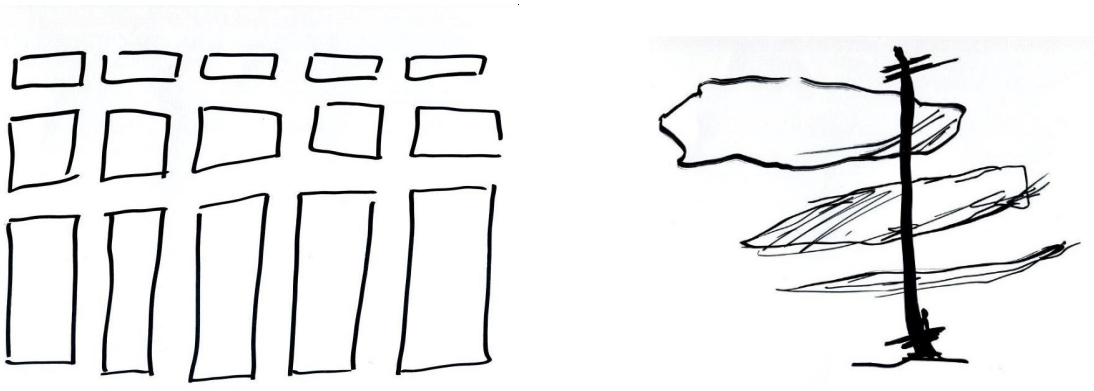
Unser Bewusstsein ergänzt unentwegt unbewusst Elemente und selbst Leerstellen zu Formen, denn es möchte Bekanntes wiedererkennen.



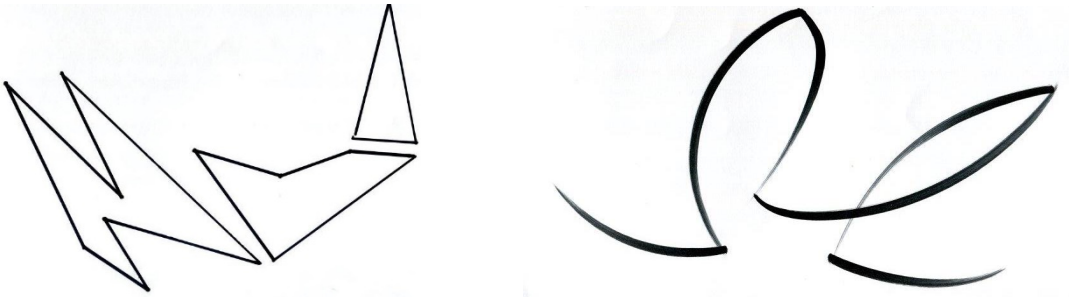
Die richtige Zufügung einer Linie verbindet vorher unvermittelte Elemente miteinander und schafft damit ein lesbares Bild.



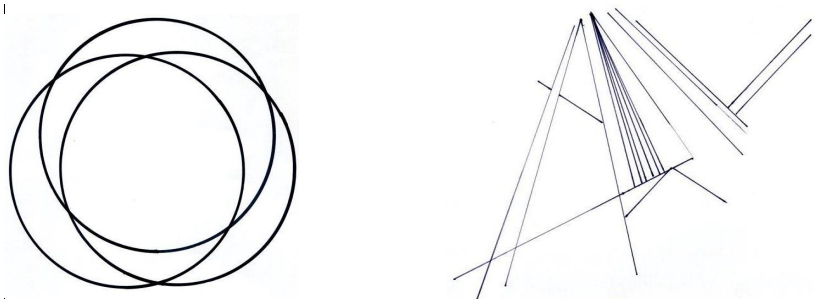
Die Lageveränderung des linken kleinen Kreises verändert den Ausdruck vollkommen.



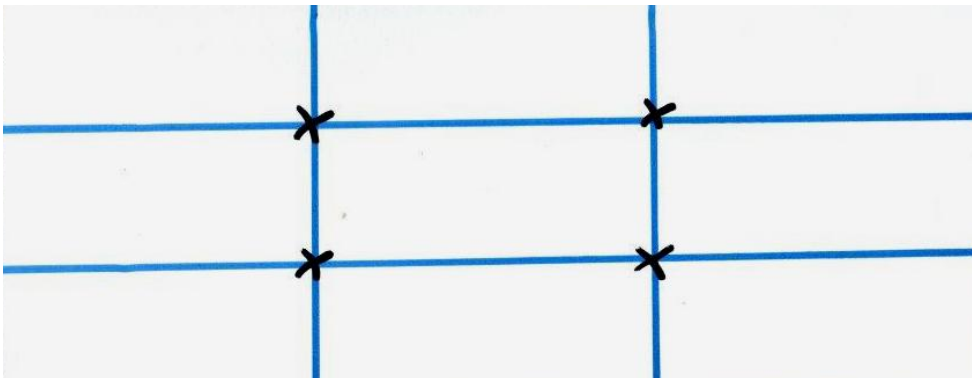
Horizontale und vertikale Gliederung – was dominiert? Eine Gliederung kann Kompositionen stabilisieren, Elemente verbinden, aber auch zerschneidend wirken.



Analytische Zerlegung von Kompositionen. Links ein aggressiver, splittrig-dynamischer Ausdruck, rechts eine harmonische, fließende Bewegung mit lyrisch-angenehmen Ausdruck.



Zwei komplexere Kompositionen, links mit harmonisch-zentrierter, in sich ruhender Dynamik, rechts mit splittriger, sich ausdehnender Bewegung.



Gibt es ideale kompositorische „Kraftlinien“ und „Kraftpunkte“ im Bild?

Hinrich Schüler, „Abstrakte Landschaft“, Acryl/Baumwolltuch, 50 cm x 70 cm

Kompositionslehre angewandt: hier ein rhythmisch angelegtes Landschaftsbild mit dynamischer Komposition aus gegenläufigen Bewegungen, Formen- und Proportionswiederholungen;

Termin/Eckdaten:

Termin: **Mittwoch, 7. Februar - Donnerstag, 8.Februar 2024**
2 Tage à 4 Unterrichtseinheiten à 60 Min., je ca. 10-12 u. 13-15 Uhr

Kursort: **PLAN:A, Atelier Anne Schwabe,**
Zahrenser Weg 25b, 29640 Schneverdingen

Dozent: **Hinrich JW Schüler**

Kursgebühr: **250,00 €***

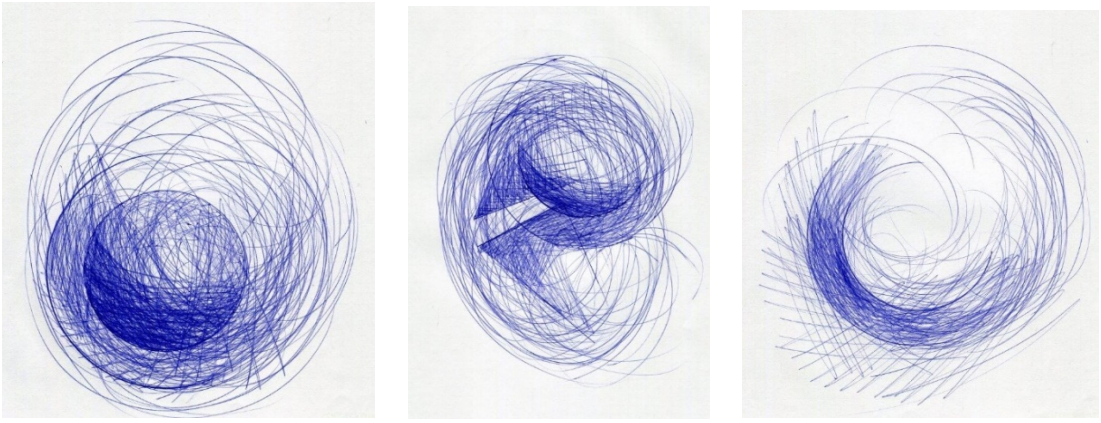
Weitere Infos unter: **www.hinrich-schueler.com** und **www.anne-schwabe.de**

Buchung/Info: **Anne Schwabe** **mail@anne-schwabe.de,** **Tel. 0170/1848525**

Dozent - Hinrich JW Schüler:

Hinrich JW Schüler (*1964 Wittmund/Nordsee) war nach dem Kunststudium an der Universität Oldenburg freischaffend als Künstler tätig in Hamburg und Schwäbisch Gmünd, er lebt und arbeitet seit 2005 in Düsseldorf. Der Künstler erhielt bereits mehrere Auslandsstipendien und zeigte seine Werke in zahlreichen Galerien und Kunstvereinen in Deutschland, England, Spanien, Ungarn, Schweden, Schweiz, USA, Russland. Werke Schülers befinden sich in öffentlichen und privaten Sammlungen. Hinrich JW Schüler ist seit 1994 auch als Referent und Dozent in vielen Kreativfeldern der Erwachsenenbildung tätig für gemeinnützige, öffentliche und private Institutionen.

Hinrich JW Schüler schöpft aus einem schier unendlichen Fundus an Wissen rund um Kunstgeschichte, Kunst und Malerei, welches er seinen Malschülern bereitwillig und sehr professionell weitervermittelt. Er begegnet den Kursteilnehmern auf Augenhöhe. Hinrich JW Schüler ist norddeutsch direkt, dabei ausnahmslos wertschätzend. Kritik äußert er nie, ohne gleichzeitig eine Unterstützung oder einen individuellen Lösungsvorschlag für das weitere Vorgehen anzubieten. Der Künstler besitzt die Gabe, seinen Malschülern auch aus scheinbar verfahrenen und blockierten kreativen Situationen und Werken Auswege aufzuzeigen.



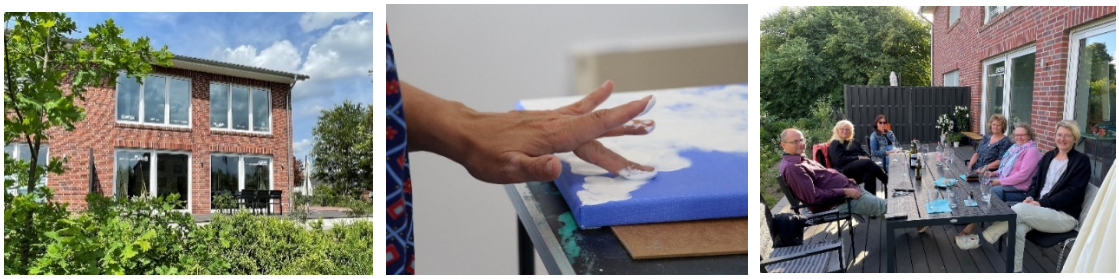
Kompositionen: Hinrich JW Schüler

Kursort: PLAN:A - Atelier Anne Schwabe

Das lichtdurchflutete große moderne Atelierhaus liegt in ruhiger und dennoch zentraler Lage in Schneverdingen. Hier findest Du alle Annehmlichkeiten, um eine entspannte kreative Zeit zu erleben. Die große Außenterrasse bietet zudem Platz zur Entspannung und dazu, einfach den Blick schweifen zu lassen.

Die Kurse finden in kleiner Gruppe statt, so dass viel Raum für die Beantwortung Deiner Fragen und Themen bleibt.

Nahezu alle „Lokalitäten“ wie z.B. Restaurants, Cafés, Supermärkte sind vom Atelierhaus aus fußläufig zu erreichen ist. Ebenso schnell ist man im „Grünen“ um in die einzigartige Natur der Lüneburger Heide einzutauchen, die Ruhe zu genießen und neue Inspirationen zu sammeln.



Atelier und Kursleben

Kursorganisation/ Info/Buchung:

Anne Schwabe — Tel 0170/1848525
mail@anne-schwabe.de — www.anne-schwabe.de

Kursgebühr: **250,00 €*** (Materialien sind nicht in der Kursgebühr enthalten)

Die Kursgebühr wird bei Anmeldung binnen 7 Tagen fällig.

Kontoverbindung Anne Schwabe:

Kreissparkasse Soltau, BLZ 25851660, Kontonr: 0055160063
IBAN: DE93 2585 1660 0055 1600 63, BIC: NOLADE21SOL

Rabatt:*

Bei gleichzeitiger Buchung eines 4-Tage Kurses Ihrer Wahl und dieses 2- Tage-Kurses - beide mit Hinrich JW Schüler - wird ein Rabatt von 10 % auf die Kursgebühr des 2-Tages-Kurses (10% auf 250 €) gewährt.
Gilt pro Person, nur bei gleichzeitiger Buchung und Zahlung, nicht für Gruppenbuchungen. Die Kurse sollen innerhalb von 12 Kalendermonaten (beginnend mit dem 1. Kurs) besucht werden.

Stornogebühren:

Bei Kündigung des Kurses später als 8 Wochen vor Beginn des vereinbarten Termins:
30% des Gesamtpreises.

Bei späteren Abmeldungen gelten folgende Fristen:

2 Wochen bis 3 Tage:	Ausfallgebühr: 60% des vereinbarten Gesamtpreises
2 Tage bis 1 Tag:	Ausfallgebühr: 80% des vereinbarten Gesamtpreises
am Tage der Anreise:	Ausfallgebühr: 100% des vereinbarten Gesamtpreises

Die Veranstalterin behält sich die Absage des Kurses wegen z.B. zu geringer Teilnehmerzahl vor.

Veranstalterin: PLAN:A Atelier Anne Schwabe

Anne Schwabe, selbst freiberufliche Künstlerin, beschäftigt sich mit Malerei und Zeichnung und gibt ebenfalls Workshops. Ihr Atelier PLAN:A stellt sie auch für diverse Kunstseminare, Kunst-Events usw. zur Verfügung. Anne obliegt die Kursorganisation und -abwicklung. Sie sorgt dafür, dass Sie einen rundum gelungenen Kurs erleben können. Außerdem ist sie im Kurs unterstützend tätig.

Bei Fragen zur Buchung, zu Kursthemen, Übernachtungsmöglichkeiten etc. wenden Sie sich bitte an sie.

Materialliste:

Schreibzeug, Zeichensachen (Bleistifte, Lineal, Aquarellkasten etc.), Skizzenbuch/ -papier.

Hinrich Schüler im Vortrag (Fotos: Anne Schwabe)

Übernachtungsvorschläge

Pension Blumen-Villa, Zahrenser Weg 23, 29640 Schneverdingen
direkt neben dem Atelier
0157/35994793
Mail: info@blumen-villa.com

Hotel Heidetraum, Heinrich-Wahls-Str. 14, 29640 Schneverdingen
Tel.: 05193-800700, 2 Fahrminuten/5 Gehminuten zum Atelier,
www.hotel-heidetraum.de

Pension Heidschnucke; Mittelweg 3, 29640 Schneverdingen, Tel. 05193/9661730
www.pension-heidschnucke.de
5 Fahrminuten/15 Gehminuten zum Atelier

Pension Lilie Inn; Berkingstraße 6, 29640 Schneverdingen;
Tel: 0151/61728453 5 Fahrminuten/15 Gehminuten zum Atelier
www.lilie-inn.de

Pension Klaashof, Am Dorfteich 5, 29640 Schneverdingen,
Tel.: 05193 1798, 5 Fahrminuten zum Atelier/15 Gehminuten

Café und Pension »Höpen-Idyll«; Höpen 3, 29640 Schneverdingen, Tel. 05193 - 6042 5 Fahrminuten zum Atelier/20 Gehminuten; www.hoepen-idyll.de

Hotel Ramster, Heberer Str. 16. 29640 Schneverdingen, Tel:05193/68 88,
www.hotel-ramster.de
7 Fahrminuten/20 Gehminuten zum Atelier

Pension Ingrid, Fritz- Reuter- Str. 5, 29640 Schneverdingen, Tel. 05193/1214
www.pension-schneverdingen.de
10 Fahrminuten/25 Gehminuten

Landhotel Schnuck; Osterwaldweg 55, 29640 Schneverdingen
Tel. 051 93 - 8 08 - 0; www.landhotel-schnuck.de
6 Fahrminuten/25 Gehminuten zum Atelier

"lütte Heidepension", Freudenthalstr. 46, 29640 Schneverdingen; Tel.: 05193/9661140
Handy: +49 (0)172 6798406; www.luette-heidepension.com
info@luette-heidepension.com
10 Fahrminuten/25 Gehminuten zum Atelier

Landhaus Höpen, Höpener Weg 9-13, 29640 Schneverdingen
Tel.: 05193 82 – 0; www.landhaus-hoepen.de
8 Fahrminuten/ 25 Gehminuten zum Atelier

Hotel Schäferhof - Restaurant & Café, Heberer Str. 100, 29640 Schneverdingen, Tel: 05193/3547, 10 Fahrminuten zum Atelier, www.hotel-schaeferhof.com

Hotel Camp Reinsehlen, Camp Reinsehlen 1, 29640 Schneverdingen
Tel.: 05198/9830, www.campreinsehlen.de
10 Fahrminuten zum Atelier

Ferienwohnung Schwabe (gehört zu PLAN:A bitte bei Anne Schwabe anfragen)
Zahrenser Weg 25, 29640 Schneverdingen; Tel: 0170/1848585; direkt am Atelier

Empfehlungen der KursteilnehmerInnen:

- Ferienwohnung Südpark, Südstraße 3, 29640 Schneverdingen
https://www.booking.com/hotel/de/ferienwohnung-sudpark-schneverdingen.de.html
2 Fahrminuten/5 Gehminuten zum Atelier

- Apartment am Park -Calluna; Feldstraße 63, 29640 Schneverdingen,
https://www.booking.com/hotel/de/apartment-am-park-schneverdingen1.de.html
5 Fahrminuten/20 Gehminuten zum Atelier

Noch mehr Unterkünfte, u.a. auch Ferienwohnungen unter:

https://heidenlust.de/unterkuenfte#/unterkuenfte

Fahrradverleih in Schneverdingen:

PEDALO; Schulstraße 10, 29640 Schneverdingen; Tel.: 05193/800120
www.pedaloshop.de

Bienes Fahrrad- und Bollerwagenverleih; Heinrich-Loose-Straße 5, 29640 Schneverdingen
Tel: 05193/4194

Hinrich Schüler erläutert die Wirkung von Farben und gibt Hinweise zum Bildaufbau (Fotos: Anne Schwabe)